

Nr. 24 – BAUAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 21.04.2016

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 21.25 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

Bgm. Schütt, Hans-Hermann (Vorsitzender)
GV Kröger, Bertil – zugleich Protokollführer
GV Rinck, Torsten
GV Schmitz, Bettina
GV Mundt, Lebrecht
WB Brigitte Krogmann
WB Mohr, Johann-Georg
WB Buhmann, Jens

Nicht stimmberechtigt:

GV Grabow, Britta
GV Buhmann, Bernd
Frau Dipl.-Ing. Kistenmacher

Nicht anwesend:

WB Möller, Dirk (Alte Festwiese)

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert bzw. erweitert:

NEU TOP 5: Bedarfsermittlungsschreiben zum „Alten Sportplatz“;

hier: Stellungnahme der Gemeinde zur Bebauung

Einwohnerfragestunde wird TOP 6

NEU TOP 7: Grundstücksangelegenheiten - **nichtöffentlich**

(8:0:0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Einhausung der Feinsiebrechenanlage
hier: Leistungsverzeichnis und Ausschreibung
05. Bedarfsermittlungsschreiben zum „Alten Sportplatz“
hier: Stellungnahme der Gemeinde zur Bebauung
06. Einwohnerfragestunde
07. Grundstücksangelegenheiten – **nichtöffentlich**

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Bauausschusses und die Gäste, besonders Frau Kistenmacher, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender und Bürgermeister:

- Die Umstellung auf LED-Beleuchtung in der Sporthalle wird mit 9.414,00 € bezuschusst und ist für die Zeit vom 01.05.2016 bis 30.04.2017 bewilligt.
- Reparatur des Wasserwerkes von Firma Fiedler fand am 13.04 2016 statt. Die Wasseranalyse ergab, dass alle Werte in Ordnung sind.
- Für die geplanten Baumtore an Kreis- und Landstraße sind Verträge mit dem Kreis und Land erforderlich. Diese liegen zzt. noch nicht vor.

Seite 2

- Bericht des Wege-Zweckverbandes zum Wakendorfer Klärwerk (SüVO-Analyse März 2016) zeigt, dass alle Werte unterhalb der Grenzwerte liegen.
- Die Umlaufsperrern am Wanderweg werden gestrichen.
- Am 24.04.2016 werden wegen der Veranstaltung „Trecker-Treck“ die „Sandbergstraße“ und die Straße „Am Sandberg“ in Richtung „Henstedter Straße zur Einbahnstraße. Im gesamten „Sandberg-Gebiet“ wird zum Freihalten der Rettungswege ein beidseitiges Halteverbot erlassen. Vielen Dank an den Bauhof Henstedt-Ulzburg zur Überlassung der Verkehrsschilder.
- Am Wasserwerk, dem Klärwerk und dem Sport- und Kulturzentrum wurden von der Schleswig-Holstein Netz AG einige Stromzähler ausgetauscht.
- Die Betreiberin der Gaststätte „Nah-Bar“ wurde zur Entfernung der diversen Schilder in Wakendorf II aufgefordert.
- Für die Baumaßnahme „Erweiterung und Umbau des Kindergartens“ liegt ein Meilensteinplan vor. Danach beginnt die Baumaßnahme Anfang Mai und endet Mitte Dezember 2016.
- Die Errichtung einer Flutlichtanlage für den Sportplatz wurde unter bestimmten Auflagen genehmigt: Einhaltung der Statikunterlagen, Prognose der Lichtimmission beachten und Sportplatznutzung endet um 22.00 Uhr.
Flutlichtanlage mit insekten- und fledermausfreundlichen Leuchtmittel, Flutlichtanlage nachts ausschalten und es sind drei heimische Laubbäume anzupflanzen.
- Überschuss Kreis Segeberg von 5,3 Mio. €, voraussichtlich keine Rückzahlung an die Gemeinden des Kreises.
- Das Amt Kisdorf kauft einen VW-Transporter mit 9 Sitzen zu rund 26.000,00 € und einen Anhänger für Transporte zum Preise von 1.400,00 €.
- Das Amt Kisdorf rechnet noch mit weiteren 168 Flüchtlingen in diesem Jahr. Eine Korrektur aufgrund der rückläufigen Flüchtlingszahlen ist noch nicht erfolgt. Die Flüchtlinge werden weiterhin über Anmietungen untergebracht.
- Die heutige Prüfung der Anlage am Sport- und Kulturzentrum des Blitzschutzes ergab keine gravierenden Mängel, kleinere Mängeln wurden ohne Berechnung beseitigt.
- Das Anschreiben zur Erhebung der Daten zur getrennten Schmutz- und Niederschlagswassergebühr versendet das Amt Kisdorf – Frau Haecks – in der nächsten Woche an die Grundstückseigentümer.
- Submission der Ausschreibung „Erweiterung Kindergarten“ war heute. Sobald die geprüften Ergebnisse vorliegen, erfolgt eine Information an die Gemeindevertreter und WB des Bauausschusses.

TOP 3: Fragen der Ausschusssmitglieder

Keine Fragen.

TOP 4: Einhausung der Feinsiebrechenanlage hier: Leistungsverzeichnis und Ausschreibung

Frau Kistenmacher verteilt Baupläne an die Teilnehmer und stellt die Planung vor. Der Bauausschuss bespricht die Details.

Das Bauwerk soll in Lärchenholz verkleidet werden. Die Bedachung aus Stahlblech mit Kunststoffbeschichtung in der Farbe Anthrazit, Unterseite mit Fließbeschichtung.

Die Nordostseite soll entgegen der Zeichnung mit einem weiteren Schiebetor ausgestattet werden.

Der Bauausschuss beschließt, zusätzlich zu den bereits im ersten Nachtragshaushalt 2016 eingestellten 15.000,00 € weitere 1.900,00 € für die Maßnahme zur Verfügung zu stellen. Für die Ingenieurleistung (u.a. Bauantrag, Erstellung, Leistungsverzeichnis und Baubegleitung) wird das Ing. Büro Kistenmacher und Partner aus Bad Segeberg beauftragt. Abgerechnet wird die Tätigkeit als besondere Leistung auf Stundenbasis. Als Stundenverrechnungssatz werden die Kosten angesetzt, die im Ingenieurvertrag vom 22.12.2014 vereinbart wurden. **(8:0:0)**

TOP 5: Bedarfsermittlungsschreiben zum „Alten Sportplatz“; hier: Stellungnahme der Gemeinde zur Bebauung

Der Bauausschuss hat zum o. a. Thema für das Flurstück 250/95 der Flur 5 Gemarkung Wakendorf II, Henstedter Str. 21a, 21c-f, folgenden Beschluss gefasst:

Da der Sportverein TuS Wakendorf-Götzberg mit der vorhandenen Fläche des "Alten Sportplatzes" sehr zufrieden ist, beabsichtigt die Gemeinde zzt. keinen Verkauf und keine Bebauung des o. a. Flurstückes innerhalb der nächsten 10 Jahre. **(7:0:1)**

Seite 3

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Frau Britta Grabow:

- Am 08.08.2016 beginnen die Renovierungsarbeiten im Gruppenraum des Sport und Kulturzentrums. Diese Maßnahme dauert ca. eine Woche. Danach wird der Raum gestrichen und die Plissees werden angebracht.

Herr Jens Buhmann:

- In der Naher Straße Höhe Nr. 76b wurde bei dem letzten Regenereignis eine Menge Sand auf die Straße gespült. Die Feuerwehr wurde tätig, um eine Verstopfung des Sieleinlaufs zu beseitigen. Der Bürgermeister informiert das Amt, um eine Wiederholung abzuwenden.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 7: Grundstücksangelegenheiten

Gez.: Bertil Kröger
Protokollführer